

# BESCHLUSSVORLAGE

|                                                           |                             |                   |                               |
|-----------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------|-------------------------------|
|                                                           |                             |                   | <b>Vorlage-Nr.: B 05/0183</b> |
| <b>604 - Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung</b> |                             |                   | <b>Datum: 19.05.2005</b>      |
| <b>Bearb.</b>                                             | <b>: Herr Baran, Detlev</b> | <b>Tel.: 2 56</b> | <b>öffentlich</b>             |
| <b>Az.</b>                                                | <b>: 604.1/ti</b>           |                   |                               |

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr**

**16.06.2005**

**Ausbau der Kirchenstraße zwischen Ochsenzoller Straße und Tannenhofstraße;  
Ausbau Grüner Kamp und Hermann-Löns-Weg (Ost);  
hier: Kostenschätzung für Haushaltsberatungen 2006/2007**

## **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, dass die erforderlichen Haushaltsmittel für den Ausbau der Kirchenstraße, des Hermann-Löns-Weges und des Grünen Kampes (Ost) in den Haushalt 2006/2007 eingestellt werden sollen.

## **Haushaltsrelevante Daten:**

Haushaltsstelle:  
Haushaltsplan: Vermögenshaushalt  
Ausgabe: 810.000,00 €  
Mittel stehen zur Verfügung: nein  
  
Folgekosten/Jahr: keine

## **Erläuterungen zu den Folgekosten:**

## **Sachverhalt**

### Ausgangslage:

Nachdem der Seniorenbeirat, in Anbetracht des wirklich sehr schlechten Zustandes der Kirchenstraße und der dadurch bestehenden Gefährdung der zahlreichen, insbesondere älteren Fußgänger, um den Ausbau des Straßenzuges und auch um Bewilligung der erforderlichen Haushaltsmittel gebeten hat, erging im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr am 17.02.2005 folgender Beschluss:

|                   |                     |               |                                                                 |              |
|-------------------|---------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/<br>außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|-------------------|---------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------|--------------|

Die Verwaltung wird gebeten, aussagekräftige Ausbaupläne inklusive einer Kostenschätzung für die Straßen Kirchenstraße, Hermann-Löns-Weg und Grüner Kamp für die Haushaltsberatungen 2006/2007 vorzubereiten.

Im Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung liegt eine Entwurfsplanung des Ingenieurbüros Lenk & Rauchfuß aus dem Jahre 1986 vor. Diese Entwurfsplanung soll in der Sitzung des Ausschusses vorgestellt werden.

In dieser Entwurfsplanung wurde das komplette östliche Quartier (Kirchenstraße, Hermann-Löns-Weg, Grüner Kamp (Ost)) überplant.

Der Bauentwurf muss aus heutigen Gesichtspunkten überarbeitet werden, da zum einen der gesamte Bereich als verkehrsberuhigte Zone ausgewiesen wurde und zum anderen heute neue Vorschriften und fachliche Gesichtspunkte einfließen müssen.

Dennoch konnte auf dieser Grundlage (Entwurfspläne und Massenermittlung) eine Kostenschätzung erstellt werden.

Folgende Zielvorgaben wurden hierfür berücksichtigt:

- Ausbau aller Straßenzüge als Tempo-30-Zone
- Regeldurchfahrtsbreite 4,75 m mit punktuellen Einengungen der Durchfahrtsbreite auf 3,50 m (analog der Wiesenstraße und der Garstedter Feldstraße)
- Anlegung von normgerechten Gehwegen zur Erhöhung der Sicherheit
- Umgestaltung aller Einmündungsbereiche (Anrampung und Aufpflasterungen)
- Sanierung des Schmutzwasserkanals
- Neubau eines Regenwasserkanals (heute keine Straßenentwässerung vorhanden)
- Anlegung von beidseitigen alternierenden Parkbuchten
- Begrünung des Straßenraumes
- Ergänzung der vorhandenen Beleuchtung

Hiernach ergeben sich folgende Planungs- und Baukosten für die einzelnen Straßenabschnitte.

|                                                                    |                            |
|--------------------------------------------------------------------|----------------------------|
| Kirchenstraße zwischen Ochsenzoller Straße<br>und Tannenhofstraße  | 460.000,00 € brutto        |
| Grüner Kamp zwischen Ochsenzoller Straße<br>und Kirchenstraße      | 170.000,00 € brutto        |
| Hermann-Löns-Weg zwischen Ochsenzoller Straße<br>und Kirchenstraße | <u>180.000,00 € brutto</u> |
| Gesamtkosten                                                       | 810.000,00 € brutto        |

Diese Kosten wurden unter Berücksichtigung der Marktlage und der allgemeinen Preisentwicklung erstellt. Zudem wurden die Einheitspreise und Massen mit aktuellen Projekten verglichen (z. B. Wiesenstraße).

Eine Bodengrunduntersuchung ist bereits durchgeführt worden. Als Ergebnis wurde festgestellt, dass kein pechhaltiges Material vorhanden ist.

### Weiteres Vorgehen:

Die Verwaltung schlägt vor, alle drei Straßenzüge zusammenhängend im Jahr 2006 zu überplanen. Da im laufenden Haushalt (2005) keine Finanzmittel für dieses Projekt zur Verfügung stehen, wurden die gesamten Planungskosten für das Haushaltsjahr 2006 eingeworben. Die Baukosten wurden auf die Jahre 2006 und 2007 verteilt.

Vorbehaltlich der politischen Entscheidung über die Haushaltsmittel würde dann folgende Vorgehensweise angestrebt:

- |                                                                                                                                                                                  |                                                   |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| 1. Ausschreibung der Planungsleistung<br>(VOF-Verfahren erforderlich)                                                                                                            | Anfang 2006<br>nach Genehmigung<br>des Haushaltes |
| 2. Durchführung des VOF-Verfahrens<br>mit Auftragserteilung                                                                                                                      | I./II. Quartal 2006                               |
| 3. Erstellung und Überarbeitung<br>der Entwurfsplanung durch das Ingenieurbüro                                                                                                   | II. Quartal 2006                                  |
| 4. Vorstellung des Bauentwurfs im Ausschuss                                                                                                                                      | Anfang III. Quartal 2006                          |
| 5. Durchführung der Bürgerinformationsveranstaltung                                                                                                                              | Mitte 2006                                        |
| 6. Vorstellung der Ergebnisse der Bürger-<br>informationsveranstaltung im Ausschuss,<br>vorbehaltlich abschließendem politischen Beschluss,<br>Erstellung der Ausführungsplanung | III. Quartal 2006                                 |
| 7. Erstellung des Leistungsverzeichnisses und<br>Durchführung der Ausschreibung und Submission                                                                                   | Ende III./<br>Anfang IV. Quartal 2006             |
| 8. Beginn der Bauarbeiten<br>2006                                                                                                                                                | frühestens IV. Quartal                            |
| 9. Baudurchführung                                                                                                                                                               | 2006/2007                                         |
| 10. Abschluss der Baumaßnahme                                                                                                                                                    | frühestens Ende 2007                              |

Auf Grund dieser Zeitplanung wurden für den Haushaltsentwurf 2006 260.000,00 € brutto eingeplant und für den Haushalt 2007 die restlichen 550.000,00 € brutto eingeplant.